



SACHSEN
FERNSEHEN



NEU

VERSTECKTES ENTDECKEN BEIM DENKMALTAG



NEU

TRADITIONSCAFÉ IM UMBAUSTRESS



NEU

SCHAU MIR IN DIE AUGEN, KLEINES UND GEWINNE ZOO-FREIKARTEN



76

WALZERKÖNIG ANDRÉ RIEU IST MITTERNACHTSACT BEIM SEMPEROPERNBALL



ANZEIGE

Waldorfschule
Chemnitz
17. September 2016
Schülerdarbietungen (9 Uhr)
Tag der offenen Schule (10-12 Uhr)
WALDORFSCHULE
CHEMNITZ LÄDT EIN

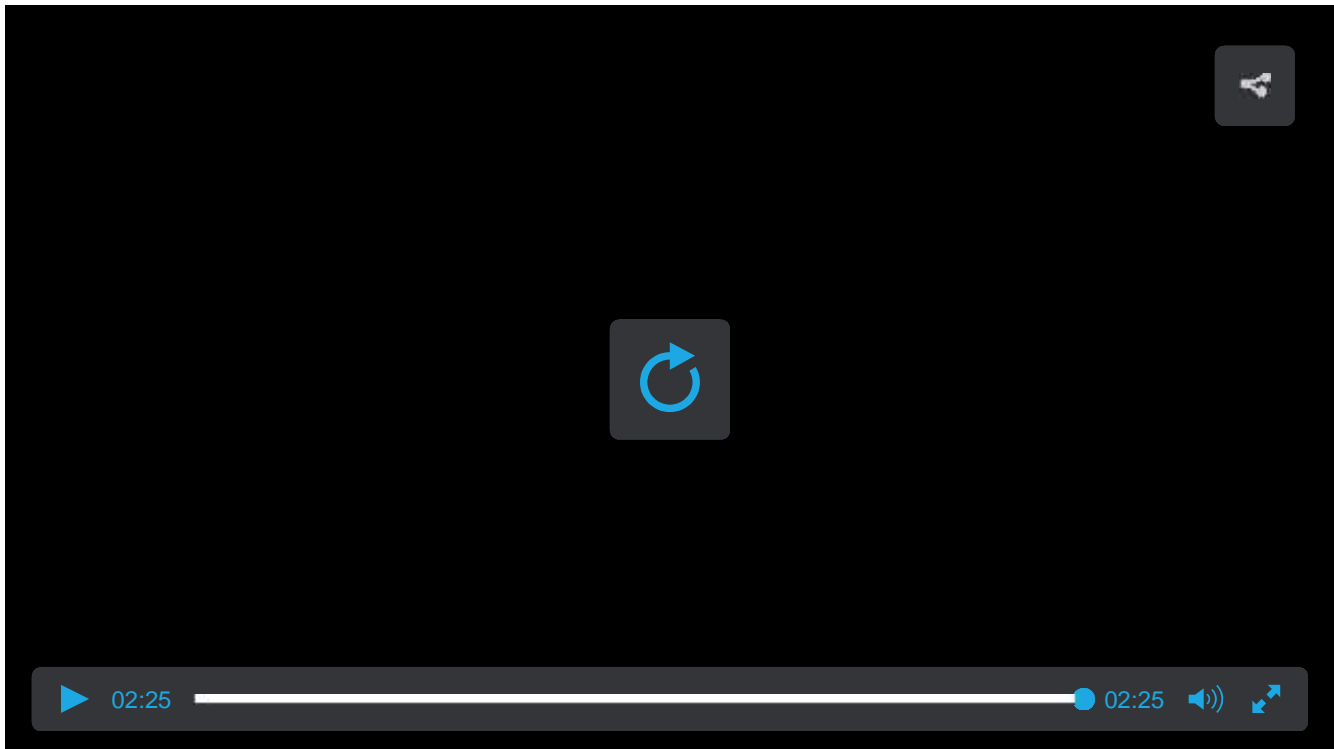




VON LEIPZIG NACH HAMBURG - EINE ZWISCHENBILANZ

22.07.2013 17:46

Die Leipziger Kanuten, die sich am vergangenen Montag auf den Weg nach Hamburg gemacht haben, kommen gut voran. Wir ziehen eine Zwischenbilanz. +++



Wir stechen in See - von Leipzig über Saale und Elbe nach Hamburg! Ein Ziel – ein Weg! In dieses Abenteuer begaben sich genau vor einer Woche 37 wagemutige Kanuten. In zwölf Tagen sollen 471 km zur Hansestadt Hamburg zurückgelegt werden. Wie versprochen, begleitet LEIPZIG FERNSEHEN das abenteuerliche Paddel-Projekt nach Hamburg weiterhin. Wir sprachen mit Fahrtenleiter Heiner Neu, der uns vom aktuellen Tour-Verlauf berichtet.

Am Montag wird das Tagesziel in Dömitz erreicht. Zwei Drittel der Tour sind also geschafft. Das Ziel am Hafen St. Pauli liegt zum Greifen nah. Wie bereits gestern galt es auch heute wieder lange 80 km bei annähernd 30 Grad auf der Elbe zurückzulegen.

In dieser Woche liegen noch drei bis vier kurze Etappen vor den unerschrockenen Kanuten. Am Freitag soll nach harten zwölf Tagen Paddeln dann endlich Hamburg erreicht werden. Die Vorfreude ist groß, wenngleich die einen oder anderen Blessuren natürlich nicht ausbleiben.

Am Samstag wartet als Belohnung für Muskelkater und glühende Hände das offizielle Begrüßungskommando am Zielhafen in St. Pauli. Zurück nach Leipzig geht es dann zur Abwechslung übrigens nicht auf dem Wasser, sondern über Land. Für die Boote im LKW und für die 37 Kanuten per Zug.

Auch interessant für Dich:

ANZEIGE

SPONSORIERTE